



Niederschrift

I. Öffentlicher Teil

7. Sitzung des Hauptausschusses

Ort: Stadthaus, Erich Kästner Platz 1, 03046 Cottbus,
Ratssaal

Datum 19.02.2025

Beginn 17:00 Uhr

Ende 18:00 Uhr

Stadtverwaltung Cottbus/Chóśebuz

07.03.2025

Tagesordnung (Stand: 12.02.2025)

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung
4. Bestätigung der Tagesordnung der Sitzung
5. Einwohnerfragestunde
 - 5.1. Veranstaltungen Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße
EWA-13/25
 - 5.2. Handlungskonzept gegen Rechtsextremismus II
EWA-14/25
 - 5.3. Nachfrage im Rahmen der Bürgerbeteiligungssatzung, als Einwohner von Cottbus, zu meiner Anfrage vom Dezember, Änderung der Verpflichtungserklärung der Stadtverordneten
EWA-23/25
 - 5.4. Zahlungsaufforderung über RBB/GEZ
EWA-24/25
 - 5.5. Nachfrage im Rahmen der Bürgerbeteiligungssatzung, als Einwohner von Cottbus, zum § 37 Parteiengesetz
EWA-25/25
6. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung
 - 6.1. Kitabedarfsplanung II
AN-11/25
 - 6.2. Analyse Verwaltungsstruktur
AN-15/25
 - 6.3. Aktueller Stand des Glasfaserausbaus an Verwaltungsstandorten der Stadt Cottbus
AN-16/25
 - 6.4. Haus- und fachärztliche Versorgungssituation von Cottbus und des Umlandes
AN-17/25
 - 6.5. Preisgestaltung von Anträgen auf Erlaubnis zur befristeten Sondernutzung öffentlicher Straßen
AN-18/25
 - 6.6. Wirtschaftlichkeit des Welcome-Centers Cottbus
AN-19/25

- 6.7. Unterstützung des "Zug der fröhlichen Leute" 2024 und 2025 durch die Stadt Cottbus
AN-20/25
- 6.8. Digitale Stadt: Einführung der E-Akte in der Cottbuser Stadtverwaltung
AN-21/25
- 6.9. Leistungsorientierte Bezahlung in der Cottbuser Stadtverwaltung
AN-22/25
- 7. Berichte und Informationen
 - 7.1. Bericht des Oberbürgermeisters sowie Aussprache zum Bericht
 - 7.2. Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
 - 7.2.1. Ankündigung der Tätigkeitsberichte der Gleichstellungsbeauftragten und der Kinder- und Jugendbeauftragten
 - 7.3. Petitionen
- 8. Vorlagen der Verwaltung
 - 8.1. Aufhebung der Schiedsbezirke Mitte und West sowie Neubildung Schiedsbezirk Mitte-West
Vorlage: OB-002/25 StVV
 - 8.2. Wahl der stellvertretenden Schiedsperson für die Schiedsstelle Mitte-West
Vorlage: OB-008/25 StVV
 - 8.3. 2. Aktualisierung der Beschlussfassung über die Berufung von sachkundigen Einwohnern in die Fachausschüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chóśebuz für die VIII. Wahlperiode (Grundsatzbeschluss der StVV vom 25.09.2024)
Vorlage: OB-005/25 StVV
 - 8.4. Feststellung geprüfter Jahresabschluss 2023 des Eigenbetriebs "Tierpark Cottbus", Ergebnisverwendung und Entlastung Werkleitung
Vorlage: OB-003/25 StVV
 - 8.5. Wirtschaftsplan 2025 des Eigenbetriebs "Tierpark Cottbus" und Betrauung
Vorlage: OB-004/25 StVV
 - 8.6. Entgeltordnung Eigenbetrieb "Tierpark Cottbus"
Vorlage: I.1-001/25 StVV
 - 8.7. Feststellung Jahresabschluss 2023 des Eigenbetriebes „Kommunale Kinder- und Jugendhilfe der Stadt Cottbus“, Ergebnisverwendung sowie Entlastung der Werkleitung
Vorlage: OB-001/25 StVV
 - 8.8. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Kommunale Kinder- und Jugendhilfe der Stadt Cottbus“ für das Jahr 2025
Vorlage: I-034/24 StVV
 - 8.9. Genehmigung der im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten 2022 bekannt gewordenen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Haushaltsjahres 2022
Vorlage: I-002/25 StVV

- 8.10. Beschluss über den Jahresabschluss 2022
Vorlage: I-003/25 StVV
- 8.11. Entlastung des Oberbürgermeisters Holger Kelch (01.01.2022-29.11.2022) und des Oberbürgermeisters Tobias Schick (30.11.2022-31.12.2022) für das Haushaltsjahr 2022
Vorlage: I-004/25 StVV
- 8.12. Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern der Stadt Cottbus/Chósebuz (Hebesatzsatzung)
Vorlage: I-037/25 StVV
- 8.13. Bebauungsplan Groß Gaglow Wohngebiet "Am Sportplatz" - Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit
Vorlage: II.1-045/24 StVV
- 8.14. 1. Änderung des Bebauungsplanes "Waldparksiedlung" sowie 3. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) Gallinchen
Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit
Vorlage: II.1-004/25 StVV
- 8.15. Einführung der Bewohnerparkausweisgebührenordnung
Vorlage: III.1-002/25 StVV
- 8.16. Änderung der Parkgebührenordnung
Vorlage: III.1-003/25 StVV
9. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung
- 9.1. Änderungsantrag: Resolution der Stadtverordnetenversammlung: Für den Frieden und gegen eine Eskalation des Krieges in der Ukraine
AT-42/24
- 9.2. Einbeziehung des Hammergrabens in das Projekt Stadt am Fluss
AT-02/25
- 9.3. Teilhabe und Integration fördern – Arbeitsgelegenheiten für Bürgergeldempfänger schaffen
AT-03/25
- 9.4. Prüfung der Umsetzung einer Verpackungssteuer auf Einwegverpackung für Essen und Getränke für eine saubere Stadt Cottbus/Chósebuz
AT-06/25
- 9.5. Einsatz von finanziellen Mitteln aus dem Strukturstärkungsgesetz für die Sanierung von Kitas
AT-07/25
- 9.6. Verzicht auf Strafanzeigen bei Fahren ohne Fahrschein
AT-08/25
- 9.7. Teilnahme an Aktion „Mähfreier Mai“
AT-09/25
10. Persönliche Mitteilungen und Erklärungen

II. Nicht öffentlicher Teil

1. Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung
2. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung
3. Berichte und Informationen
 - 3.1. Oberbürgermeister
 - 3.2. Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung
4. Vorlagen der Verwaltung
 - 4.1. Eintragung in die Ehrenchronik der Stadt Cottbus/Chóśebuz
Vorlage: OB-002/25 HA
 - 4.2. Gebietsbeauftragung für das Förderprogramm „Lebendige Zentren" Innenstadt Cottbus
Vorlage: II.1-006/25 StVV
 - 4.3. Gebietsbeauftragung für die Städtebauförderkulisse „Struktureller Wandel Cottbuser Ostsee“ in der Gesamtmaßnahme Wachstum und nachhaltige Erneuerung (WNE)
Vorlage: II.1-007/25 StVV
 - 4.4. Gebietsbeauftragung im Bund/Länder-Programm „Sozialer Zusammenhalt“ (SZH) in der Fördergebietskulisse Cottbus Neu-Schmellwitz
Vorlage: II.1-008/25 StVV
5. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung
6. Persönliche Mitteilungen und Erklärungen
7. Schließung der Sitzung

.

Abarbeitung der Tagesordnung

TOP 1

Eröffnung der Sitzung

Herr Dr. Biesecke eröffnet die Sitzung.

TOP 2

Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die frist- und ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt.

Anwesenheitsliste

Vorsitz

Herr Dr. Tilo Biesecke

Stimmberechtigtes Mitglied

Herr Jean-Pascal Hohm, Herr Gunnar Kurth, Herr Christopher Neumann, Herr Jörg Schnapke, Herr Christian Schömberg, Herr Andy Schöngarth, Herr Matthias Schulze, Herr Jürgen Siewert, Herr Georg Simonek, Frau Marianne Spring-Räumschüssel,

Der Hauptausschuss ist beschlussfähig.

TOP 3

Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Die Niederschrift liegt nicht vor. Die Abstimmung über eventuelle Einwendungen erfolgt in der kommenden Sitzung.

TOP 4

Bestätigung der Tagesordnung der Sitzung

Neu TOP 7.3

Vorsitzender des Hauptausschusses

Berichterstatte: Herr Dr. Biesecke

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die erweiterte Tagesordnung ist einstimmig angenommen.

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Keine weiteren Wortmeldungen.

TOP 5

Einwohnerfragestunde

TOP 5.1

Veranstaltungen Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße

Dokument: EWA-13/25

Anfragesteller: Familie Busch

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Anfrage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.

TOP 5.2

Handlungskonzept gegen Rechtsextremismus II

Dokument: EWA-14/25

Anfragesteller: Herr Bzdok

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Anfrage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.

TOP 5.3

Nachfrage im Rahmen der Bürgerbeteiligungssatzung, als Einwohner von Cottbus, zu meiner Anfrage vom Dezember, Änderung der Verpflichtungserklärung der Stadtverordneten

Dokument: EWA-23/25

Anfragesteller: Herr Prast

Die Anfrage ging im Büro StVA am 02.02.2025 ein. Zu diesem Zeitpunkt lag bereits eine Anfrage (EWA-25/25) von Herrn Prast vor. Laut geltender Einwohnerbeteiligungssatzung, darf jeder Einwohner, nur eine Anfrage je Sitzung stellen. Die Anfrage wird aufgrund vorheriger Erläuterungen in die Sitzung, im Monat März verschoben.

Die Anfrage ist aus der Beratungsfolge gestrichen und wird nicht auf die Tagesordnung der STVV Februar gesetzt.

TOP 5.4

Zahlungsaufforderung über RBB/GEZ

Dokument: EWA-24/25

Anfragesteller: Herr Röpke

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Anfrage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.

TOP 5.5

Nachfrage im Rahmen der Bürgerbeteiligungssatzung, als Einwohner von Cottbus, zum § 37 Parteiengesetz

Dokument: EWA-25/25

Anfragesteller: Herr Prast

Herr Dr. Bialas erläutert Ablehnungsgründe (fehlende Zuständigkeit, unverständlich) gemäß der geltenden Einwohnerbeteiligungssatzung. Insbesondere sind hier keine klaren Fragestellungen erkennbar. Aufgrund dessen empfiehlt er, diese Anfrage in der vorliegenden Form nicht zu beantworten.

Keine gegenteiligen Wortmeldungen.

Der Anfrage wird in der vorliegenden Fassung nicht auf die Tagesordnung der StVV gesetzt. Der Anfragesteller wird entsprechend informiert.

TOP 6

Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung

TOP 6.1

Kitabedarfsplanung II

Dokument: AN-11/25

Anfragesteller: Fraktion Die Linke

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Anfrage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.

TOP 6.2

Analyse Verwaltungsstruktur

Dokument: AN-15/25

Anfragesteller: Fraktion Die Linke

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Anfrage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.

TOP 6.3

Aktueller Stand des Glasfaserausbaus an Verwaltungsstandorten der Stadt Cottbus

Dokument: AN-16/25

Anfragesteller: Fraktion Die Linke

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Anfrage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.

TOP 6.4

Haus- und fachärztliche Versorgungssituation von Cottbus und des Umlandes

Dokument: AN-17/25

Anfragesteller: Fraktion MIB/ZSC

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Anfrage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.

TOP 6.5

Preisgestaltung von Anträgen auf Erlaubnis zur befristeten Sondernutzung öffentlicher Straßen

Dokument: AN-18/25

Anfragesteller: Fraktion AfD

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Anfrage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.

TOP 6.6

Wirtschaftlichkeit des Welcome-Centers Cottbus

Dokument: AN-19/25

Anfragesteller: Fraktion AfD

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Anfrage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.

TOP 6.7

Unterstützung des "Zug der fröhlichen Leute" 2024 und 2025 durch die Stadt Cottbus

Dokument: AN-20/25

Anfragesteller: Fraktion AfD

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Anfrage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.

TOP 6.8

Digitale Stadt: Einführung der E-Akte in der Cottbuser Stadtverwaltung

Dokument: AN-21/25

Anfragesteller: Fraktion AfD

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Anfrage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.

TOP 6.9

Leistungsorientierte Bezahlung in der Cottbuser Stadtverwaltung

Dokument: AN-22/25

Anfragesteller: Fraktion AfD

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Anfrage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.

TOP 7

Berichte und Informationen

TOP 7.1

Bericht des Oberbürgermeisters sowie Aussprache zum Bericht

Berichtersteller: Herr Schick

Keine Informationen.

TOP 7.2

Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Berichtersteller: Herr Dr. Bialas

Er informiert, über die gemeinsame Sitzung mit dem Landkreis Spree-Neiße. Er schlägt vor, im I Quartal 2025 über die Thematik „Formen der interkommunalen Zusammenarbeit“ zu beraten. Hierbei sollten sich sowohl die Fraktionen, als auch die Verwaltung, Gedanken über mögliche Formen der Zusammenarbeit machen.

Keine gegenteiligen Wortmeldungen.

Der TOP „*Formen der interkommunalen Zusammenarbeit*“ wird in der Tagesordnung des Hauptausschusses März, entsprechend berücksichtigt.

TOP 7.3

Vorsitzender des Hauptausschusses

Berichtersteller: Herr Dr. Biesecke

Keine Informationen.

TOP 7.2.1

Ankündigung der Tätigkeitsberichte der Gleichstellungsbeauftragten und der Kinder- und Jugendbeauftragten

Berichterstatte(r)innen: Frau Erdmann, Frau Sattler

Verständigung darüber, dass eine Kurzform des Berichtes vorgetragen werden soll.

Keine weiteren Wortmeldungen.

TOP 7.3

Petitionen

Berichterstatte(r): Herr Dr. Biesecke

Dr. Biesecke erwähnt die bereits abgeschlossene Petition „Parkplätze in der Hallenser Str. und bedankt sich bei der Verwaltung für ergriffenen Maßnahmen.

Information über den Eingang einer neuen Petition mit dem Thema: „Bushaltestelle in Skadow“ vom 31.01.2025.

Petent Herr Dünnbier

Diskussion des Antwortentwurfes im Hauptausschuss mit der Aufgabe Recht im Monat März.

TOP 8

Vorlagen der Verwaltung

TOP 8.1

Aufhebung der Schiedsbezirke Mitte und West sowie Neubildung Schiedsbezirk Mitte-West

Dokument: OB-002/25 StVV

Beschlussvorschlag:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Schiedsstellenbezirke Mitte und West aufzuheben und der Bildung eines neuen Schiedsstellenbezirkes „Mitte-West“ zuzustimmen.“

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.

einstimmig empfohlen ohne Enthaltungen

TOP 8.2

Wahl der stellvertretenden Schiedsperson für die Schiedsstelle Mitte-West

Dokument: OB-008/25 StVV

Beschlussvorschlag:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Wahl der stellvertretenden Schiedsperson für die Schiedsstelle Mitte-West“

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.

einstimmig empfohlen ohne Enthaltungen

TOP 8.3

2. Aktualisierung der Beschlussfassung über die Berufung von sachkundigen Einwohnern in die Fachausschüsse der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chóšebuz für die VIII. Wahlperiode (Grundsatzbeschluss der StVV vom 25.09.2024)

Dokument: OB-005/25 StVV

Beschlussvorschlag:

„Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chóšebuz möge auf Vorschlag der Fraktion CDU/Freie Wähler beschließen:

Ausschuss für Bildung, Sport, Kultur und sorbische/wendische Angelegenheiten

*Herr Matthias Boddeutsch wird aus dem Ausschuss **abberufen**.*

*Herr Tobias Kahl wird in den Ausschuss **berufen**.*

Ausschuss für Umwelt, Ordnung und Sicherheit

*Frau Dr. Adeline Abimnwi Awemo wird aus dem Ausschuss **abberufen**.*

*Herr Stefan Brosdetzko wird in den Ausschuss **berufen**.“*

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.

einstimmig empfohlen ohne Enthaltungen

TOP 8.4

**Feststellung geprüfter Jahresabschluss 2023 des Eigenbetriebs "Tierpark Cottbus",
Ergebnisverwendung und Entlastung Werkleitung
Dokument: OB-003/25 StVV**

Beschlussvorschlag:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

- 1. Der geprüfte Jahresabschluss des Eigenbetriebes „Tierpark Cottbus“ zum 31.12.2023 wird mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 378.650,24 € festgestellt.*
- 2. Das Jahresergebnis wird auf neue Rechnung vorgetragen.*
- 3. Dem Werkleiter Dr. Jens Kämmerling wird für das Wirtschaftsjahr 2023 Entlastung erteilt.“*

Keine weiteren Wortmeldungen.

**Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.
einstimmig empfohlen ohne Enthaltungen**

TOP 8.5

**Wirtschaftsplan 2025 des Eigenbetriebs "Tierpark Cottbus" und Betrauung
Dokument: OB-004/25 StVV**

Beschlussvorschlag:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

- 1. Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Tierpark Cottbus für das Wirtschaftsjahr 2025 wird bestätigt.*
- 2. Als erheblich im Sinne von § 14 Absatz 4 der Eigenbetriebsverordnung wird bei Verschlechterung des Jahresergebnisses eine Wertgrenze von 50.000,- € und bei Erhöhung der Zuführungen eine Wertgrenze von 250.000,- € festgelegt.*
- 3. Der Betrauungsakt des Tierparks für 2025 wird parallel zum Wirtschaftsplan bestätigt“*

Keine weiteren Wortmeldungen.

**Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.
einstimmig empfohlen ohne Enthaltungen**

TOP 8.6

Entgeltordnung Eigenbetrieb "Tierpark Cottbus"

Dokument: I.1-001/25 StVV

Beschlussvorschlag:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Entgeltordnung für den Eigenbetrieb Tierpark Cottbus“

Herr Schöngarth kündigt seine Ablehnung an, da seiner Meinung nach die verwendeten Zuschüsse an anderer Stelle besser eingesetzt werden könnten.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.

TOP 8.7

Feststellung Jahresabschluss 2023 des Eigenbetriebes „Kommunale Kinder- und Jugendhilfe der Stadt Cottbus“, Ergebnisverwendung sowie Entlastung der Werkleitung

Dokument: OB-001/25 StVV

Beschlussvorschlag:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Der geprüfte Jahresabschluss des Eigenbetriebes „Kommunale Kinder- und Jugendhilfe der Stadt Cottbus“ zum 31.12.2023 wird festgestellt, der Jahresüberschuss in Höhe von 5.614,54 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.

2. Der Werkleiterin Silke Ullrich wird für das Wirtschaftsjahr 2023 Entlastung erteilt.“

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.

mehrheitlich empfohlen bei 1 Gegenstimme und 1 Enthaltung

TOP 8.8

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Kommunale Kinder- und Jugendhilfe der Stadt Cottbus“ für das Jahr 2025

Dokument: I-034/24 StVV

Beschlussvorschlag:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Kommunale Kinder- und Jugendhilfe der Stadt Cottbus“ für das Wirtschaftsjahr 2025 wird bestätigt.

2. Als erheblich im Sinne von § 14 Absatz 4 der Eigenbetriebsverordnung wird bei Verschlechterung des Jahresergebnisses eine Wertgrenze von 100.000,- € und

bei Erhöhung der Zuführungen eine Wertgrenze von 990.000,- € festgelegt.“

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.
einstimmig empfohlen ohne Enthaltungen

TOP 8.9

Genehmigung der im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten 2022 bekannt gewordenen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Haushaltsjahres 2022
Dokument: I-002/25 StVV

Beschlussvorschlag:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Bestätigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen in Höhe von 4.229.634,15 €.

Das Verfahren zur Genehmigung aller im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten bekannt gewordenen unabweisbaren über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Haushaltsjahres 2022 orientiert sich an der Empfehlung des Ministeriums des Innern und Kommunales des Landes Brandenburg, wonach die Einholung der Genehmigung durch die Stadtverordnetenversammlung im Rahmen der Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2022 als sachgerecht erachtet wird.

In der Anlage 1 sind die jeweiligen Deckungsquellen dargestellt.“

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.
einstimmig empfohlen ohne Enthaltungen

TOP 8.10

Beschluss über den Jahresabschluss 2022

Dokument: I-003/25 StVV

(Ergänzungsblatt vom 18.02.25)

Beschlussvorschlag:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der geprüfte und vom Oberbürgermeister festgestellte Jahresabschluss der Stadt Cottbus/ Chósebuz' zum 31.12.2022, welcher einen Jahresüberschuss in Höhe von 5.674.375,03 € ausweist, wird beschlossen.“

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.
einstimmig empfohlen ohne Enthaltungen

TOP 8.11

**Entlastung des Oberbürgermeisters Holger Kelch (01.01.2022-29.11.2022) und des
Oberbürgermeisters Tobias Schick (30.11.2022-31.12.2022) für das Haushaltsjahr 2022
Dokument: I-004/25 StVV**

Beschlussvorschlag:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

*Dem Oberbürgermeister Holger Kelch (01.01.2022-29.11.2022) und dem Oberbürgermeister
Tobias Schick (30.11.2022-31.12.2022) wird entsprechend der Empfehlung des
Rechnungsprüfungsamtes nach § 80 Abs. 4 BbgKVerf Entlastung für das Haushaltsjahr 2022
erteilt.*

*Gemäß § 80 Abs. 4 BbgKVerf entscheidet die Stadtverordnetenversammlung über die
Entlastung des Oberbürgermeisters.*

*Der Jahresabschluss der Stadt Cottbus/Chósebus zum 31.12.2022 mit seinen Anlagen ist
gemäß § 80 BbgKVerf der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung vorgelegt
worden. Das Rechnungsprüfungsamt empfiehlt nach § 104 Abs. 4 BbgKVerf die
Oberbürgermeister zu entlasten.“*

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.
einstimmig empfohlen ohne Enthaltungen

TOP 8.12

Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern der Stadt Cottbus/Chósebuz (Hebesatzsatzung) **Dokument: I-037/25 StVV**

Beschlussvorschlag:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge die Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern der Stadt Cottbus/Chósebuz (Hebesatzsatzung) beschließen.

Die Hebesätze der Stadt Cottbus/Chósebuz sollen ab dem 01.01.2025

- für die Grundsteuer A 420%*
- für die Grundsteuer B 540 % betragen.*

Der Hebesatz für die Gewerbesteuer bleibt wie bisher bei 400 %.“

Herr Dr. Niggemann verweist auf die heutigen Ergänzungsblätter (Hintergründe der Grundsteuerreform, Entwicklung der Einnahmen)

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.
mehrheitlich empfohlen bei 4 Enthaltungen

TOP 8.13

Bebauungsplan Groß Gaglow Wohngebiet "Am Sportplatz" - Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit **Dokument: II.1-045/24 StVV** (Ergänzungsblätter vom 07.02.2025)

Beschlussvorschlag:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

- 1. Der Entwurf des Bebauungsplanes Groß Gaglow Wohngebiet „Am Sportplatz“ in der Fassung vom November 2024 wird gebilligt.*
- 2. Für den unter Punkt 1 genannten Bauleitplanentwurf ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB die Beteiligung der Öffentlichkeit durchzuführen.“*

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.
mehrheitlich empfohlen bei 2 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen

TOP 8.14

1. Änderung des Bebauungsplanes "Waldparksiedlung" sowie 3. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) Gallinchen

Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit

Dokument: II.1-004/25 StVV

Beschlussvorschlag:

1. *„Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Waldparksiedlung“ (Gallinchen) in der Fassung vom 10.01.2025 bestehend aus Planzeichnung mit textlichen Festsetzungen (Anlage 1) wird einschließlich der Begründung (Anlage 2) gebilligt.*
2. *Der Entwurf der 3. Änderung des FNP Gallinchen in der Fassung vom 10.01.2025 und die dazu gehörige Begründung werden gebilligt (Anlagen 3 und 4).*
3. *Für die unter Punkt 1 und 2 genannten Bauleitplanentwürfe ist die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) durchzuführen.“*

Herr Schöngarth fragt, warum die Vorlage durch den Ausschuss für Bau und Verkehr nicht empfohlen wurde?

Frau Mohaupt fasst die Diskussion aus dem Ausschuss zusammen. Sie verweist in diesem Zusammenhang, auf ein ergänzendes Informationsschreiben vom 17.02.2025. Dieses Schreiben, wurde den Fraktionen am 17.02.2025 zur Verfügung gestellt.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.

Einstimmig empfohlen bei 1 Enthaltung

TOP 8.15

Einführung der Bewohnerparkausweisgebührenordnung

Dokument: III.1-002/25 StVV

Beschlussvorschlag:

*„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:
Die Bewohnerparkausweisgebührenordnung der Stadt Cottbus/Chósebus wird bestätigt.“*

Herr Dr. Biesecke gibt kurze Erläuterung zur Definition des Begriffes „Bewohner“. Er verweist hierbei, auf die Verwaltungsvorschrift zur StVO.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.

mehrheitlich empfohlen bei 3 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen

TOP 8.16

Änderung der Parkgebührenordnung

Dokument: III.1-003/25 StVV

Beschlussvorschlag:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Parkgebührenordnung der Stadt Cottbus/Chósebus wird bestätigt.“

Keine weiteren Wortmeldungen.

Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.

mehrheitlich empfohlen bei 4 Gegenstimmen und 1 Enthaltung

TOP 9

Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung

TOP 9.1

Änderungsantrag: Resolution der Stadtverordnetenversammlung: Für den Frieden und gegen eine Eskalation des Krieges in der Ukraine

Dokument: AT-42/24

Antragsteller: Fraktion AfD

(Austauschantrag vom 14.01.2025)

Inhalt des Antrages:

„Die Stadtverordnetenversammlung von Cottbus appelliert daher an die Landes- und Bundesregierung:

- 1. Für diplomatische Lösungen eintreten: Deutschland soll sich mit Nachdruck für eine Wiederaufnahme von Verhandlungen und diplomatischen Initiativen einsetzen, die zu einem nachhaltigen Frieden führen können. Waffenlieferungen bringen keine Lösung, sondern verlängern das Leid der Zivilbevölkerung.*
- 2. Eskalation vermeiden: Die Bundesregierung sollte Schritte unterlassen, die Deutschland direkt oder indirekt in den Konflikt hineinziehen könnten, insbesondere durch die Lieferung weitreichender Offensivwaffen wie der TaurusMarschflugkörper.*
- 3. Humanitäre Hilfe priorisieren: Anstatt militärische Maßnahmen zu verstärken, sollten alle möglichen Ressourcen für humanitäre Hilfe und den Wiederaufbau bereitgestellt werden, um die Not der Menschen im Kriegsgebiet zu lindern.*
- 4. Ein Signal des Friedens senden: Als Teil Europas sollte Deutschland ein Zeichen setzen und darauf hinwirken, dass die Europäische Union geschlossen für Frieden und Deeskalation eintritt. Die Stadtverordnetenversammlung von Cottbus ruft alle friedensliebenden Menschen und Organisationen auf, sich für eine Welt einzusetzen, in der Konflikte durch Dialog und Verhandlungen statt durch Waffengewalt gelöst werden.“*

Herr Simonek mit Erläuterungen zum Antrag.

Herr Dr. Bialas fragt die antragstellende Fraktion was denn jetzt genau beschlossen werden soll? Was ist der Beschlusstext?

Herr Simonek antwortet, dass die 4 aufgeführten Punkte durch die StVV beschlossen werden sollen. siehe oben

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Antrag wird vom Hauptausschuss mit der Aufgabe Recht zur Behandlung in der StVV empfohlen und auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.

mehrheitlich empfohlen bei 1 Gegenstimme und 5 Enthaltungen

TOP 9.2

Einbeziehung des Hammergrabens in das Projekt Stadt am Fluss

Dokument: AT-02/25

Antragsteller: Fraktion CDU/Freie Wähler

Inhalt des Antrages:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge folgendes beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie die Stadt Cottbus Maßnahmen und Umsetzungen für den Hammergraben realisieren kann, damit zuerst der Bereich von der Spreewehrmühle bis zum Cottbuser Ostsee für die Naherholung und Tourismus erschlossen werden kann. Weiterhin soll die technische Funktionalität sowie die Bewirtschaftungssicherheit umfassend mit dargestellt werden.“

Herr Schnapke mit Erläuterungen zum Antrag.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Antrag wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.

TOP 9.3

Teilhabe und Integration fördern – Arbeitsgelegenheiten für Bürgergeldempfänger schaffen

Dokument: AT-03/25

Antragsteller: Fraktion CDU/Freie Wähler
(Austauschantrag vom 18.02.2025)

Inhalt des Antrages:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge folgendes beschließen:

- 1. In Kooperation mit dem Jobcenter und den sozialen Trägern eine konzeptionelle Basis für Arbeitsgelegenheiten auf der Grundlage von § 16d SGB II für erwerbsfähige Leistungsberechtigte von Bürgergeld insbesondere anerkannte Asylbewerber zu schaffen.*
- 2. Als Hilfestellung für Maßnahmen der Anbieter soll ein digital zugänglicher Ideenpool für*

Arbeitsgelegenheiten entwickelt werden.

3. Etwaige finanzielle Mittel für die Koordination und Schaffung der Arbeitsgelegenheiten sollen im laufenden Haushaltsjahr aus den verfügbaren Mitteln finanziert und ab dem Haushaltsjahr 2026 jeweils in den Haushaltsentwürfen eingestellt werden. Mögliche Refinanzierungsmöglichkeiten durch Bund, Land oder Dritte sind dabei zu berücksichtigen.

4. Die Stadtverordnetenversammlung sowie die zuständigen Fachausschüsse sind fortlaufend und umfassend über den Sachstand der Umsetzung der Beschlüsse zu 1. bis 3. zu informieren.“

Herr Schnapke stellt den Antrag, für eine erneute Behandlung in den entsprechenden Fachausschüssen zurück.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Antrag ist zurückgestellt und wird erneut in den entsprechenden Fachausschüssen im Monat März beraten.

Neue Anträge zum Verweis in die Ausschüsse

TOP 9.4

Prüfung der Umsetzung einer Verpackungssteuer auf Einwegverpackung für Essen und Getränke für eine saubere Stadt Cottbus/Chósebuz

Dokument: AT-06/25

Antragsteller: Fraktion UC!/FDP

Inhalt des Antrages:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, inwieweit die Möglichkeit besteht eine Verpackungssteuer auf Einwegverpackungen für Essen und Getränke zu erheben, um in unserem Stadtbild, und damit auch der Umwelt, für weniger Müll zu sorgen. Des Weiteren können durch eine mögliche Erhebung finanzielle Mehreinnahmen für die Stadt Cottbus/Chósebuz generiert werden.“

Empfehlung des Hauptausschuss:

Ausschuss für Umwelt, Ordnung und Sicherheit

Ausschuss für Haushalt und Finanzen

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Antrag wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.

TOP 9.5

Einsatz von finanziellen Mitteln aus dem Strukturstärkungsgesetz für die Sanierung von Kitas

Dokument: AT-07/25

Antragsteller: Fraktion AfD

Inhalt des Antrages:

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt den Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung einen umsetzbaren Vorschlag zur Sanierung von Kitas mit finanziellen Mitteln aus dem Strukturstärkungsgesetz nach sächsischem Vorbild zu unterbreiten.

Die Liste sollte folgende Angaben beinhalten:

- 1. Name und Anschrift der Kita*
- 2. Träger*
- 3. Höhe des geschätzten Sanierungsstau*

In der Beratung des Ausschusses für Wirtschaft, Beteiligung und Strukturentwicklung am 14.01.2025 wurde von Herrn Jahn (Wirtschaftsregion Lausitz) die rechtliche Zulässigkeit positiv beantwortet.“

Empfehlung des Hauptausschusses:

Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Rechte für Minderheiten
Ausschuss für Bildung, Sport, Kultur und sorbisch wendische Angelegenheiten.
Ausschuss für Wirtschaft, Beteiligungen und Strukturentwicklung
Ausschuss für Bau und Verkehr
Ausschuss für Haushalt und Finanzen

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Antrag wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.

TOP 9.6

Verzicht auf Strafanzeigen bei Fahren ohne Fahrschein

Dokument: AT-08/25

Antragsteller: Fraktion Die Linke

Inhalt des Antrages:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Cottbusverkehr GmbH anzuweisen, künftig auf Strafanzeigen wegen Leistungserschleichung nach § 265a StGB zu verzichten und sich auf die zivilrechtliche Durchsetzung erhöhter Beförderungsentgelte zu beschränken.“

Empfehlung des Hauptausschusses:

Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Rechte für Minderheiten

Ausschuss für Wirtschaft, Beteiligungen und Strukturentwicklung

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Antrag wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.

TOP 9.7

Teilnahme an Aktion „Mähfreier Mai“

Dokument: AT-09/25

Antragsteller: Fraktion Die Linke

Inhalt des Antrages:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zu prüfen, wie und wo die Stadt Cottbus/Chóšebuz Maßnahmen für die Aktion „Mähfreier Mai“ umsetzen kann und wie weitere Institutionen zumindest darauf aufmerksam gemacht werden können.“

Empfehlung des Hauptausschusses:

Ausschuss für Umwelt, Ordnung und Sicherheit

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Antrag wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.

TOP 10

Persönliche Mitteilungen und Erklärungen

Keine.

Hinweis und Anfragen

Herr Schulze fragt nach dem aktuellen Stand eines Personalentwicklungskonzeptes.

Herr Perko verweist darauf, dass dieses Konzept/Konzepte bisher nicht inhaltlich mit der Rathausspitze abgestimmt sind. Weitere detaillierte Informationen, wie z.B. eine Zeitschiene, erfolgen nach der inhaltlichen Verständigung mit der Rathausspitze.

Frau Spring-Raumschüssel kündigt an, dieses Thema im Ausschuss für Haushalt und Finanzen zu besprechen bzw. zu begleiten.

Cottbus/Chósebuz, 18.03.2025

gez.

Dr. Tilo Biesecke

Vorsitzender des Hauptausschusses